

## Erfahrungsbericht Schnupperstudium Pharmazie 2018 an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz:

Auf der Website der Johannes Gutenberg-Universität bin ich auf das Angebot des Schnupperstudiums gestoßen. Da der Anmeldeschluss nicht mehr weit entfernt war, habe ich mich sofort beworben, was sich als sehr einfach und schnell herausstellt.

Ich bin 19 Jahre alt und habe Anfang des Jahres mein Abitur abgelegt. Meine Leistungskurse Biologie, Physik und Deutsch sowie mein freiwilliges Grundfach Chemie spiegeln mein Interesse an den Naturwissenschaften wider. Auf der Suche nach einem passenden Studiengang bin ich so auf Pharmazie gestoßen.

Die Schnupperwoche startet am Montagmorgen mit einer Einführungsveranstaltung. Insgesamt waren wir 18 Teilnehmer im FB 09, davon 7, die sich wie ich für Pharmazie interessieren. Dort bekamen wir unseren Stundenplan für die kommende Woche. Ähnlich wie im Studium, waren die wenigsten Veranstaltungen verpflichtend. Außerdem lernten wir hier unsere Tutoren, Studierende aus verschiedenen Semestern kennen, welche uns anschließend über den Campus führten.

Im weiteren Verlauf der Woche stehen verschiedene Vorlesungen aus den ersten drei Fachsemestern wie Chemie für Pharmazeuten, Grundlagen der organischen Chemie und Cyto/ Histologie auf dem Plan. Anhand dieser Veranstaltungen konnte man gut sehen, wie das in der Uni so läuft und ob man es sich vorstellen kann, sich länger mit diesen Modulen zu beschäftigen. Es waren auch extra Veranstaltungen für uns Schnupperstudenten eingeplant, wie die Herstellung sowie Analyse von Paracetamol, verschiedene Laborführungen oder Beratungsrunden. Vor allem die selbständige Arbeit im Labor hat mir sehr viel Spaß gemacht. Erstaunlich unterschiedliche Ergebnisse von Gruppe zu Gruppe lösten große Verwunderung aus.

Mir persönlich hat die Schnupperstudium sehr viel gebracht. Vor allem die Gespräche mit den studierenden Tutoren gaben einen guten Einblick in das Leben eines Pharmaziestudenten an der Uni Mainz. Ich kann es auf jeden Fall nur empfehlen; schaden kann es auf jeden Fall nicht, da es nicht nur den Studiengang an sich, sondern auch allgemein die Uni Mainz sowie einen Ausschnitt des Studentenlebens vorstellt. Die Organisation war sehr gut, man hatte jederzeit die Möglichkeit zu seinen Tutoren oder zu Herrn Dr. Panther Kontakt aufzunehmen, welche alle bemüht waren, mögliche Probleme zu lösen. Dank des Schnupperstudiums werde mich auf einen Studienplatz für Pharmazie bewerben.